

HÖRMANN

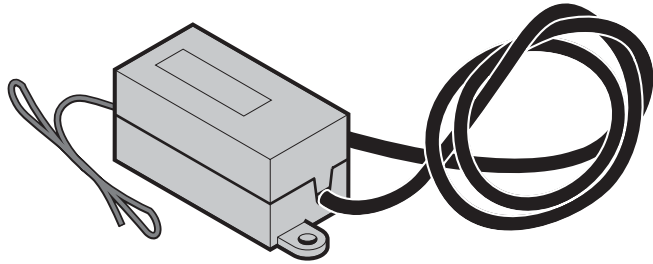
Ihr Fachhändler für Tore, Türen und Antriebe.

[direkt zur Webseite](#)

Bereitgestellt von:

www.tor7.de

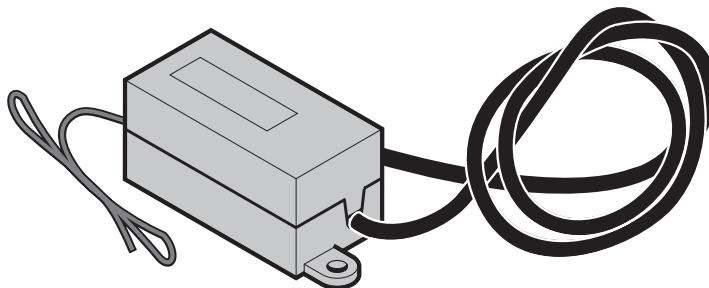
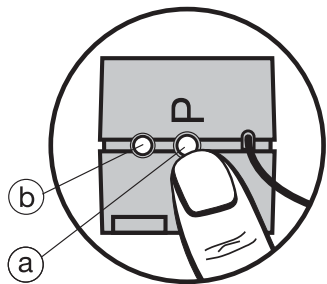
tor7 
Alles für Ihr Garagentor



Bedienungsanleitung

1-Kanal-Rolling-Code-Empfänger


1



Deutsch 4



..... 38



Urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit unserer Genehmigung.
Änderungen vorbehalten.

1 Allgemeines

Bei dem 1-Kanal-Rolling-Code-Empfänger RE1 können Handsender, die den "Rolling-Code" mit der passenden Kennung aussenden, für den Impulsfolgebetrieb einprogrammiert werden.

Unter "Rolling-Code" wird die Eigenschaft des gesendeten Codes verstanden, dass sich dieser von Sendevorgang zu Sendevorgang ändert.

Der Rolling-Code-Empfänger RE1 besitzt insgesamt sechs Speicherplätze für diesen "Rolling-Code"; das heißt, es können bis zu sechs verschiedene Handsendertasten einprogrammiert werden.

Diese sechs Speicherplätze werden nach dem sogenannten "FIFO"-Prinzip (First In – First Out) verwaltet; das heißt, wenn alle sechs Speicherplätze belegt bzw. programmiert sind und eine zusätzliche Handsendertaste (die siebente) programmiert wird, wird die als erste programmierte ohne Vorwarnung gelöscht.

Wenn eine weitere Handsendertaste programmiert wird, wird die als zweite programmierte ohne Vorwarnung gelöscht usw.,

so dass immer nur die sechs zuletzt programmierten gespeichert bleiben.

2 Anschluss (siehe Bild 2 und Bild 3)

Der RE1 wird mit ca. 24V Gleichspannung betrieben und stellt an seinem nach 0V schaltendem Transistorausgang einen Impuls von ca. 0,5 Sek. Länge zur Verfügung. Er kann überall dort angeschlossen werden, wo eine Gleichspannung von ca. 24V zur Verfügung steht und ein nach 0V schaltender (Gleichspannungs-)Eingang mit einem Impuls angesteuert werden soll ($I_{\max.} = 50 \text{ mA}$).

- grüne Ader (GN) an 0V (Versorgungs- bzw. Schaltpotential für Impuls- oder Richtungstaster)
- weiße Ader (WH) an den Steuerungseingang (Anschluss für Impuls- oder Richtungstaster)
- braune Ader (BN) an +24V (Versorgungsspannung von der Steuerung, ca. 20 mA)

Hinweis:

Die Anschlussmöglichkeit des RE1 sollte im Vorfeld durch eine Elektro-Fachkraft

geprüft werden; besteht darüber Unsicherheit, so sollte ein Empfänger mit Relaisausgang verwendet werden.

Zur Erzielung einer optimalen Reichweite ist der Empfänger auszurichten und anschließend zu befestigen.

Örtliche Gegebenheiten können Einfluss auf die Reichweite haben!

3 Programmieren des RE1 auf die gewünschte Handsendertaste (siehe Bild 1 und Bild 4)

1. Die rote „P“-Taste (a) **kurz** drücken → die LED (b) blinkt langsam für maximal 20 Sek. (Programmierbereitschaft).
2. Innerhalb dieser 20 Sek. ist die gewünschte zu programmierende Handsendertaste zu drücken. → Wenn der Code programmiert werden kann, geht das langsame Blinken dann in ein schnelles Blinken (für maximal 15 Sek.) über. Die Handsendertaste ist dann loszulassen.
3. Innerhalb dieser 15 Sek. ist **dieselbe Handsendertaste** erneut zu drücken. Falls von dem Empfänger erkannt wird,

dass es sich um dieselbe Handsendertaste handelt, geht das schnelle Blinken in ein ganz schnelles Blinken über (für ca. 4 Sek.). Die Handsendertaste ist dann loszulassen.

4. Nach dem Ende des ganz schnellen Blinkens wurde die gewünschte Handsendertaste erfolgreich einprogrammiert und die LED erlischt.
5. Funktionstest durchführen:
Die soeben programmierte Handsendertaste ist erneut zu betätigen. Bei Erfolg leuchtet die LED für die Länge des Ausgangsimpulses auf und die mit der weißen Ader verdrahtete Funktion sollte aufgelöst werden – beim Scheitern ist der Anschluss zu überprüfen und ggf. die Programmierung zu wiederholen.

4 Löschen aller Speicherplätze des RE1

(siehe Bild 1 und Bild 5)

Bei dem RE1 können einzelne Speicherplätze nicht gezielt gelöscht werden; das heißt, nur ein komplettes Löschen ist möglich – danach "passt" kein sendebare Code mehr (Auslieferungszustand).

1. Die rote „P“-Taste (a) ist zu drücken und für mindestens 5 Sek. gedrückt zu halten → die LED (b) blinkt zuerst langsam (ca. 1 Sek.), geht dann in ein schnelles Blinken für ca. 4 Sek. über (Löschbereitschaft) und blinkt anschließend für ca. 2 Sek. ganz schnell. Die „P“-Taste ist danach loszulassen.
2. Nach dem Ende des ganz schnellen Blinkens sind alle Speicherplätze erfolgreich gelöscht und die LED erlischt.

Hinweis:

Wenn vor dem Ablauf der 4 Sek. die „P“-Taste losgelassen wird, wird der Löschvorgang abgebrochen.

5 EU-Herstellererklärung

Hersteller: Verkaufsgesellschaft KG
Upheider Weg 94 – 98
D-33803 Steinhagen

Produkt: Empfänger / 1-Kanal RE1

Das oben bezeichnete Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart

in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Anforderungen nachstehend aufgeführter Richtlinien. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Einschlägige Bestimmungen, denen das Produkt entspricht:

Die Übereinstimmung der oben genannten Produkte mit den Vorschriften der Richtlinien gem. Artikel 3 der R & TTE-Richtlinien 1995/5/EG wurde nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen:

Angewandte Normen:

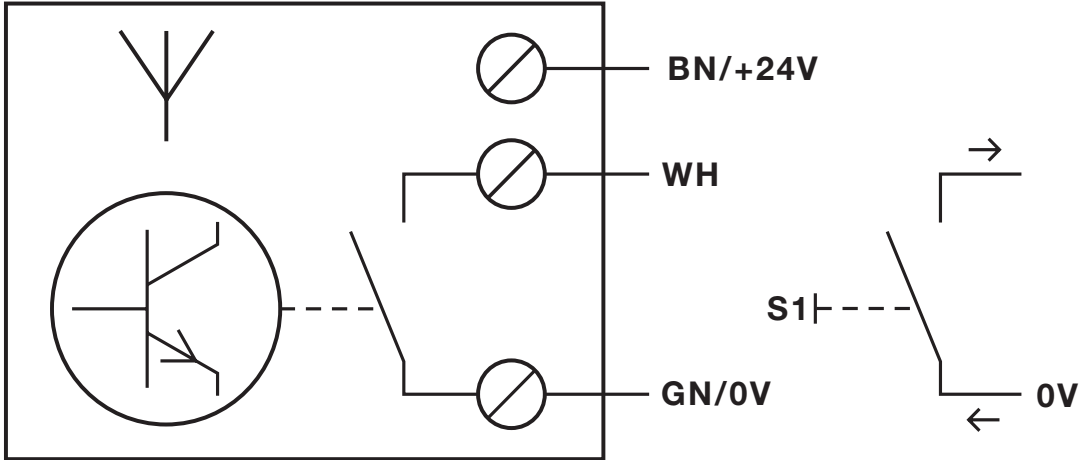
ETS 300 683	Ausgabe: 06/97
I-ETS 300 220	Ausgabe: 10/93
EN 300 220-1	Ausgabe: 11/97

Steinhagen, den 01.01.2003



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

2



3

